

Qualifikation zum Basiscurriculum Medienbildung für Lehrerinnen und Lehrer an weiterführenden Schulen im Schulbezirk Cottbus 2021/22

Seit dem Schuljahr 2017/18 ist das **Basiscurriculum Medienbildung** (Teil B des neuen Rahmenlehrplans) unterrichtswirksam. Der Landesfachverband Medienbildung Brandenburg hat in Abstimmung mit dem MBS und dem Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg ein Konzept für eine Qualifikation zum Basiscurriculum Medienbildung entwickelt.

Methoden des **Lernens über Medien** werden verknüpft mit dem zielgerichteten Einsatz von Medien in verschiedenen Fächern und Unterrichtsszenarien z.B. durch die **eigene Gestaltung von Medienprodukten** oder dem **Einsatz von kollaborativen digitalen Tools**. Der Rahmenlehrplan lässt Spielraum, auch mit einfachen Mitteln und mit geringem technischen Aufwand die digitalen Kompetenzen der Schüler*innen zu entwickeln und zu stärken.

Weitere Bestandteile der Qualifikation sind das Kennenlernen **zeitgemäßer Bildungsmethoden**, der kindlichen und jugendlichen Mediennutzung und der Umgang mit **Jugendmedienschutz- und Datenschutzaspekten**. Die Teilnehmenden werden unterstützt, **digitale Lernressourcen** zu identifizieren und weiterzuentwickeln. Zum Abschluss der Qualifikation wird ein eigenes Unterrichtsprojekt mit digitalen Medien entwickelt und intensiv ausgewertet.

Die Qualifikation besteht aus drei ganztägigen Präsenzkursen und sechs halbtägigen Onlinekursen von Oktober 2021 bis Juni 2022. Nach Möglichkeit sollten alle Kurse besucht werden. Wir legen Wert auf eine feste Lerngruppe, um einen intensiven Austausch untereinander zu ermöglichen.

Größe der Lerngruppe: max. 12
Teilnehmer*innen

Die Qualifikation ist als Ersatzangebot für
Lehrer*innen vom MBS anerkannt.



Programm Weiterführende Schulen, Dozent: Christoph Weise

Datum	Modul	Inhalte
Do, 11.11., 9 – 16 Uhr	Grundlagen der Medienbildung	Grundlagen Medienbildung, Basiscurriculum Medienbildung, praxisnahe Übungen
Do, 2.12., 15 – 18 Uhr	Online: Film- und Bildsprache	Film-Werkzeuge, Wirkungsmechanismen, YouTube, Jugendmedienschutz
Do, 10.2., 15 – 18 Uhr	Online: Gesellschaftliche Bedeutung von Medien	Meinung im Netz gestalten, Fake-News, Teilhabe in der digitalen Gesellschaft
Do, 17.2., 15 – 18 Uhr	Online: Informationsrecherche	Bewertung und Analyse von Quellen und Informationen, Suchmaschinen
Do, 3.3., 9 – 16 Uhr	Produktive Medienarbeit	Gestalten mit Kamera, Tablet und Smartphone, BYOD, Flipped Classroom
Do, 17.3., 15 – 18 Uhr	Online: Präsentationen erstellen	Gestaltungsideen für gute Präsentationen, Alternativen zu Powerpoint
Do, 7.4. 15 - 18 Uhr	Online: Soziale Netzwerke und Selbstdarstellung	Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen kennenlernen, Identitätsentwicklung, Datenschutz
Do, 19.5. 15 – 18 Uhr	Online: Kooperative Lerntools	Kennenlernen und Erproben digitaler Tools zur Zusammenarbeit im Netz
Do, 16.6., 9- 16 Uhr	Unterrichten mit digitalen Medien	Präsentation Unterrichtsentwürfe, Lernmaterialien erstellen, schulische und netzbasierte Unterstützungssysteme

Voraussetzungen: Sie sollten bereits mit gängiger Software und Officeprogrammen vertraut seid. Zur Teilnahme an den Onlinekursen ist eine Webcam und ein Headset erforderlich.

Niveau: Wir orientieren uns am Europäischen Rahmen für die Digitale Kompetenz von Lehrenden (DigCompEdu). Angestrebt ist die Erreichung der Kompetenzstufe B2 in den Bereichen „Lehren und Lernen mit digitalen Medien“, „Einsatz digitaler Medien zur Differenzierung und Individualisierung sowie aktiven Einbindung der Lernenden“ und „Förderung der digitalen Kompetenz der Lernenden“.

Die Lernorte: Die drei Präsenzveranstaltungen der Fortbildung werden an wechselnden Orten im Schulamtsbezirk stattfinden.

Die Finanzierung: Die Finanzierung erfolgt über das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (MBS).

Die Anmeldung: Bitte melden Sie sich bis zum 7. Oktober 2021 bei der zuständigen BUSS Agentur des Schulamts an: Undine Schultz, Tel. 0355 4866 320, undine.schultz@schulaemter.brandenburg.de

Ansprechpartner: Michael Lange, Landesfachverband Medienbildung Brandenburg e.V., lange@medienbildung-brandenburg.de, Mobil 0162 152 81 68